

ERSTE SITZUNG
BÜRGERRAT
„KLIMASCHUTZ
2030“ DER STADT
MANNHEIM²

Dokumentation vom 10. Juli 2021

ERSTE SITZUNG BÜRGERRAT „KLIMASCHUTZ 2030“ – DOKUMENTATION

10. Juli 2021 von 09:30 Uhr bis 15:00 Uhr

Ratssaal, Stadthaus N 1, 68161 Mannheim

Agenda

1. Begrüßung und Vorstellung
2. Kennenlernen
3. Orientierung zur Arbeit des Bürgerrates & Klimaschutz-Aktionsplan 2030
4. Impuls: Klimaschutz in Mannheim

Mittagspause

5. Gruppenarbeit zum Klimaschutz-Aktionsplan 2030
6. Gemeinsamer Abschluss

1. Begrüßung und Vorstellung

Claudia Mauser von der Koordinierungsstelle Bürgerbeteiligung und Laura Kaiser aus der Abteilung Klimaschutz führen zur ersten Sitzung des Bürgerrates ein. Im Rahmen des Klimaschutz-Aktionsplans 2030 will sich die Stadt Mannheim neue Klimaschutz-Ziele setzen und dafür Maßnahmen erarbeiten. Da der gesamte Prozess dorthin ein gemeinschaftliches Thema ist – und nicht nur eines der Stadtverwaltung –, ist Bürgerbeteiligung wichtig. Dafür wurde dieser Bürgerrat ins Leben gerufen, zu dessen erster Sitzung 20 der 24 zufällig eingeladenen Personen anwesend sind.

Moderator Jakob Lenz (team ewen) begrüßt die Anwesenden. Er fragt die beiden Teilnehmenden, die an der ersten Sitzung des Lenkungskreises am 25.06.2021 teilgenommen haben, nach ihren Eindrücken.

Das Ziel der ersten Sitzung ist es, eine Einführung in die Themen Klimawandels, den Klimaschutz-Aktionsplan 2030 und den weiteren Verlauf der Beteiligung im Prozess zu bekommen. Des Weiteren sollen in Kleingruppen Ideen, Anregungen, Vorschläge und Erfahrungswerte für acht Handlungsfelder gesammelt werden.

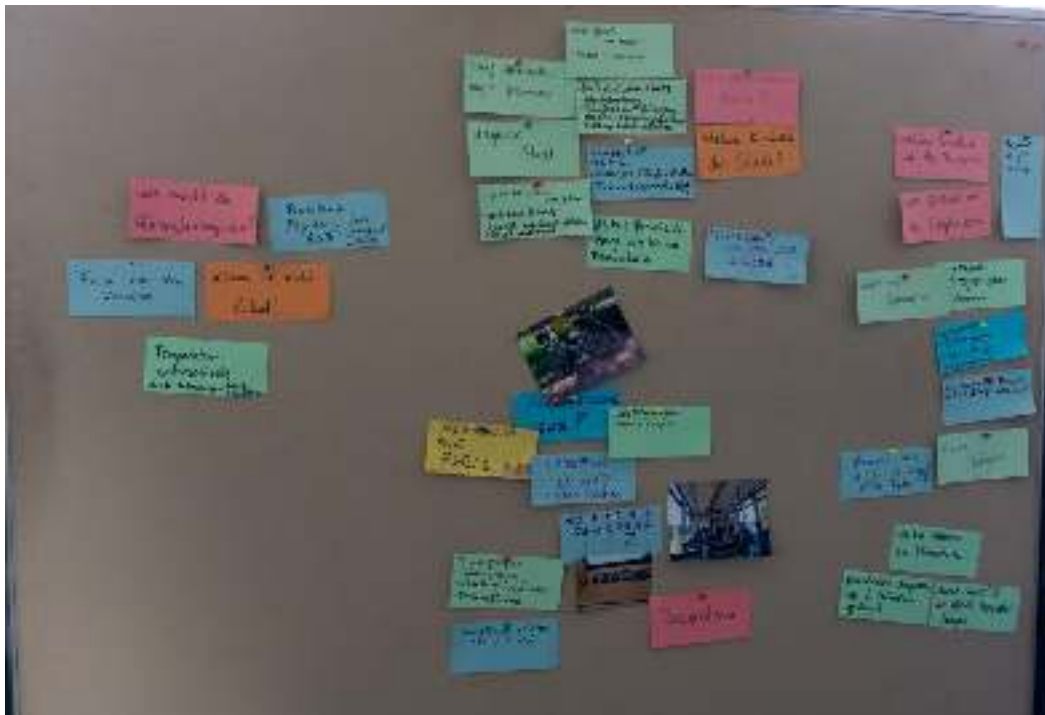
2. Kennenlernen

Anschließend verteilen sich alle Teilnehmenden gemäß ihres Wohnortes (Stadtteil) im Raum und stellen sich vor. Es wird deutlich, dass die Anwesenden aus ganz unterschiedlichen Stadtteilen kommen.

3. Orientierung zur Arbeit des Bürgerrates & Klimaschutz-Aktionsplan 2030

Anhand von folgenden Leitfragen lernen sich die Teilnehmenden weiter kennen:

- Wer bin ich? Warum mache ich beim Bürgerrat mit?
- Was verbinde ich mit Klimaschutz und Mannheim?
- Welche Fragen habe ich zum Bürgerrat? Was brauche ich noch?



Frau Mauser und Frau Kaiser gehen direkt auf die Fragen ein und erläutern den Prozess zur Erstellung des Klimaschutz-Aktionsplans 2030 sowie die Rolle der verschiedenen Gremien inkl. des Bürgerrats (siehe auch Abbildungen Gremien und Zeitplan unten).

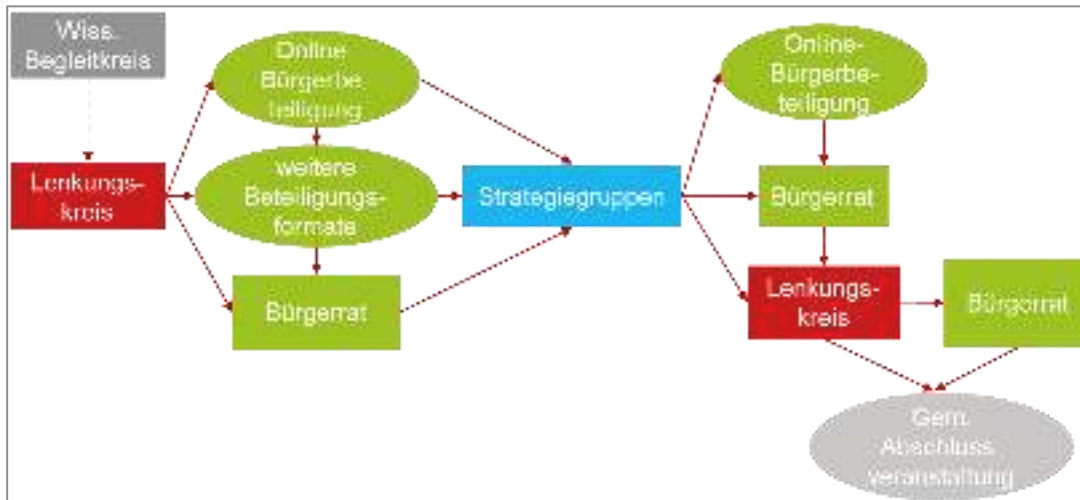
- Der Lenkungskreis gab am 25. Juni bei seiner ersten Sitzung den Auftrag, einen Bürgerrat einzusetzen.
- Der Bürgerrat ist an der weiteren Ideen- und Maßnahmensammlung beteiligt und erarbeitet Hinweise für die Strategiegruppen.

- Die Strategieguppen setzen sich aus thematisch relevanten Stakeholdern der Stadt Mannheim zusammen, wie Stadtverwaltung, Politik, Unternehmen, Initiativen, Verbände, Gewerkschaften, Interessenvertretungen.
- Jeweils zwei Teilnehmende des Bürgerrats können als Vertreter im weiteren Prozess auch in den Strategieguppen mitwirken. Die Strategieguppe Industrie setzt sich zusammen aus der neu gegründeten Initiative Industriestandort Mannheim und wird im geschlossenen Kreis im Rahmen ihrer regulären Treffen tagen.
- Der Bürgerrat entscheidet nicht über die Maßnahmen, die im Entwurf stehen. Diese Aufgabe übernimmt der Lenkungskreis. Der Bürgerrat berät die Strategieguppen und den Lenkungskreis aus Sicht der Bürgerschaft. Der Gemeinderat beschließt im Frühjahr 2022 den Klimaschutz-Aktionsplan 2030.

| Begleitkreis | Strategieguppen |
|---|--|
| beratende externe Expert*innen als Vertreter*innen wissenschaftlicher Studien zur Klimaneutralität auf Bundes- und Kommunalebene | Stadtverwaltung, Gemeinderat, Verbände, Initiativen, Unternehmen, Interessenvertretungen, Bürger*innen, relevante Akteur*innen |
| wissenschaftliche Beratung/Empfehlung | inhaltlich Mitgestalten/Mitwirken |
| Arbeitsdefinition Klimaneutralität, Diskussion über Ziele, CO2-Reduktionspfade | Entwicklung von Maßnahmen in thematischen Handlungsfeldern, Berücksichtigung der Ideen aus Lenkungskreis und Bürgerbeteiligung |
| Lenkungskreis | Bürgerrat |
| Stadtverwaltung, Gemeinderat, Initiativen, Verbände, Bürgerrat | 24 Mannheimer*innen (Zufallsauswahl) |
| prozessual Mitbestimmen/Mitgestalten | inhaltlich Mitgestalten/Mitwirken |
| Abstimmung Beteiligungsprozess, Strukturierung Handlungsfelder und Strategieguppen, Arbeitsauftrag für Strategieguppen (Ziele und Reduktionspfade), Finalisierung Maßnahmen | Einbringen von Bedürfnissen der Bürgerschaft, Ergänzung/Kommentierung/Weiterentwicklung von Maßnahmen |



Die Ergebnisse der einzelnen Gremien fließen wie folgt in den weiteren Prozess ein:



4. Impuls: Klimaschutz in Mannheim



Magdalena Schlenk von der Klimaschutzagentur Mannheim erklärt Begriffe, die für die weitere Arbeit des Bürgerrats relevant sind. Sie geht insbesondere ein auf den menschengemachten Treibhauseffekt sowie die Treibhausgas-Emissionen, die von jedem einzelnen ausgestoßen werden.

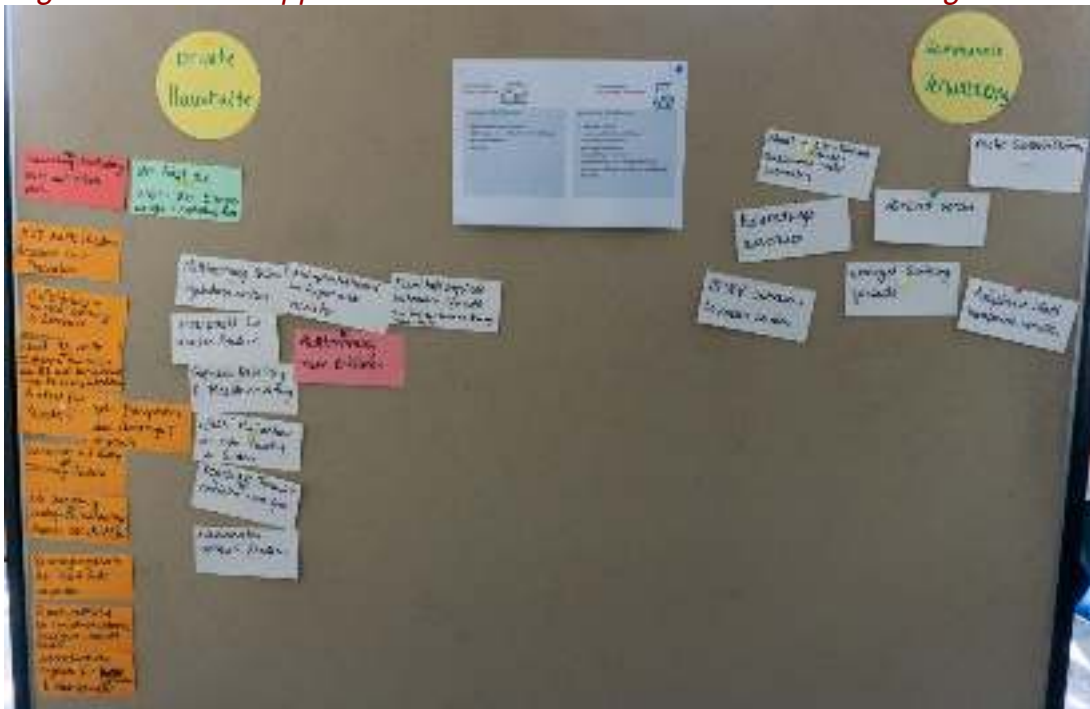
Anschließend hat jeder Teilnehmende die Möglichkeit, seinen persönlichen CO₂-Fußabdruck zu ermitteln.

5. Gruppenarbeit zum Klimaschutz-Aktionsplan 2030

Folgende acht Handlungsfelder, welche durch das Wuppertaler Institut ausgearbeitet wurden, werden während der ersten Sitzung des Bürgerrates von Kleingruppen bearbeitet.

- Gruppe 1: Mobilität sowie Gewerbe, Handel, Dienstleistungen
- Gruppe 2: Energieproduktion sowie Industrie
- Gruppe 3: Private Haushalte sowie Stadtverwaltung
- Gruppe 4: Flächennutzung sowie Grüne + blaue Infrastrukturen

Ergebnisse der Gruppe 3: Private Haushalte sowie Stadtverwaltung



Ergebnisse der Gruppe 4: Flächennutzung sowie Grüne + blaue Infrastrukturen



